



Geprüfte/r Berufsspezialist/-in für Kraftfahrzeug-Servicetechnik

Ihr Vorteil

Die Kraftfahrzeugbranche ist eine der dynamischsten Branchen im Handwerk und die digitale Revolution ist längst im Auto angekommen. Deshalb benötigt jeder moderne Kfz-Betrieb Experten, welche die Elektronik beherrschen. Viele Automobilhersteller verlangen folglich den Nachweis, dass mindestens ein Mitarbeiter im Werkstattbereich die Fortbildung zum "Geprüften Berufsspezialist für Kraftfahrzeug-Servicetechnik" (vormals Kfz-Servicetechniker) abgeschlossen hat.

Der Staat fördert Ihre berufliche Weiterbildung mit dem Aufstiegs-BAföG. Grundlage ist das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG). Beim geprüften Berufsspezialist handelt es sich um eine Maßnahme der ersten Fortbildungsstufe. Diese werden bis zu einer Höchststundenzahl von 400 Stunden in Teilzeit gefördert.

In diesem Lehrgang haben Teilnehmer*innen damit einen Anspruch auf Förderung des Maßnahmebeitrag (Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, Förderung als Teilzeitmaßnahme). Darüber hinaus können für diese Maßnahme keine Leistungen beantragt werden.

Informieren Sie sich auf der offiziellen Seite zum Aufstiegs-BAföG (www.aufstiegs-bafoeg.de). Dort finden Sie alle aktuellen Details zu dieser Förderung.

Ziel

Geprüfte Berufsspezialisten und -spezialistinnen für Kraftfahrzeug-Servicetechnik arbeiten vor allem in handwerklichen und industriellen Fachbetrieben zur Instandhaltung von Kraftfahrzeugen.

Mit der modernisierten Fortbildungsprüfungsregelung wird ein seit langer Zeit bestehendes und bildungspolitisch gewünschtes Erfolgsmodell (vormals Geprüfte/r Kfz-Servicetechniker/-in) fortgeführt.

Kfz-Mechatronikerinnen und -Mechatroniker (DQR-Niveau 4) können sich mit dieser Fortbildung weiterqualifizieren und damit eine Karrierestufe zwischen Gesellen- und Meisterabschluss erreichen. Der Abschluss entspricht dem Niveau des Geprüften Berufsspezialisten/der bzw. der Geprüften Berufsspezialistin (DQR-Niveau 5).

Inhalte

Service-Kommunikation und Service-Qualität

- Auftragsabwicklung
- Information und Dokumentation
- Kooperation, Kommunikation und Mitarbeiterqualifizierung
- Kundenbetreuung und Kundenberatung

Fahrzeugsysteme: Bordnetz, Beleuchtungs-, Ladestrom- und

Weitere Informationen auf der Rückseite

Freiburg 02.03.2026 - 08.05.2026

Verbindliche Anmeldung: Geprüfte/r Berufsspezialist/-in für Kraftfahrzeug-Servicetechnik

Name, Vorname	Geburtsdatum
PLZ, Ort	Straße, Hausnummer
Beruf	selbständig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Telefon	Rechnung an Betrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
E-Mail	Firmenadresse, -Stempel mit Unterschrift
Telefon geschäftlich	
Ort, Datum	Unterschrift

JA, bitte senden Sie mir Ihren Newsletter für aktuelle Informationen zu.
Meine E-Mail-Adresse habe ich oben angegeben.

Grundlage Ihrer Anmeldung sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gewerbe Akademie, veröffentlicht auf unseren Internetseiten



Startsysteme, CAN-Bus, Informations-, Kontroll- und Diebstahlsicherungssysteme

- Grundlagen der Kfz-Elektrik und Kfz-Elektronik
- Arbeiten und Messungen an Hochvoltfahrzeugen
- Funktionsweise und Systemprüfung

Fahrzeugsysteme: Motormanagement- und Antriebssysteme

- Technische Unterlagen, Reparatur- und Betriebsanleitungen anwenden
- Ermitteln von Ursachen komplexer und systemübergreifender Fehler und Störungen
- Messwerte und Signale erfassen, dokumentieren und auswerten

Fahrzeugsysteme: Fahrzeugsicherheits-, Komfortsysteme

- Sicherheitsbestimmungen
- Fehlerspeicher auslesen und auswerten
- Entwickeln von Lösungen und Festlegen von Maßnahmen zur Behebung von Fehlern und Störungen
- Grundlagen der Kfz-Steuerungs- und Regelungstechnik

Abschluss

Anerkannte Abschlussprüfung. "Geprüfter Berufsspezialist für Kraftfahrzeug-Servicetechnik" oder "Geprüfte Berufsspezialistin für Kraftfahrzeug-Servicetechnik".

Die bestandene Fortbildungsprüfung wird auf Antrag als Teil 1 der Meisterprüfung im Kfz-Handwerk angerechnet.

Bitte beachten Sie, dass die Prüfung im Anschluss an den Lehrgang stattfindet.

Teilnehmer/innen

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Mechatroniker/in, Kfz-Mechaniker/in, Kfz-Elektriker/in, Automobilmechaniker/in oder Kfz-Schlosser/in. Schön, dann passt dieser Kurs optimal zu Ihnen.

Teilnahmevoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung im anerkannten Ausbildungsberuf zum Kraftfahrzeugmechatroniker oder abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf im Bereich der Fahrzeugtechnik mit einer Berufsausbildungsdauer von mindestens drei Jahren und eine auf die Berufsausbildung folgende, mindestens einjährige Berufspraxis im kraftfahrzeugtechnischen Bereich, oder eine erfolgreich abgelegte Abschluss- oder Gesellenprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende, mindestens dreijährige Berufspraxis im kraftfahrzeugtechnischen Bereich.

Ab Kursstart 2026:

Nachweis über Schulung Fachkundige Person (FHV) für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand, 2S erforderlich.

Fragen zur Zulassung richten Sie gerne an die Fachabteilung der Handwerkskammer Freiburg per Mail an Meisterpruefung@hwk-freiburg.de

Sonstiges

In diesem Kurs arbeiten Sie mit digitalen Unterlagen, welche wir Ihnen auf unserer Lernplattform bereitstellen. Für die Teilnahme benötigen Sie deshalb einen PC/Laptop oder ein Tablet sowie einen Drucker, sofern Sie Unterlagen drucken möchten. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und im Sinne eines digital-vernetzten Arbeitens, verzichten wir weitestgehend auf Papierausdrucke und stellen Ihnen alle Unterlagen digital zur Verfügung. Wir empfehlen daher für den Unterricht ein Tablet oder Laptop mitzubringen.

Investition

Preis: € 4100,00

Preisinfo: Zzgl. € 400,00 Prüfungsgebühr (Stand: Okt. 2024), Zusätzlich können Sie innerhalb des Lehrgangs folgende Sachkundenachweise ablegen:

- 1) Fachkundige Person für Arbeiten an unter Spannung stehenden Komponenten, 3S, Prüfungsgebühr € 120,00
- 2) Airbag und Gurtstraffer, Prüfungsgebühr € 40,00
- 3) Sachkunde für Tätigkeiten an Kraftfahrzeug-Klimaanlagen nach der Chemikalien-Klimaschutzverordnung in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 307/2088, Prüfungsgebühr € 40,00.

Kurstage

Freiburg

02.03.2026 - 08.05.2026

Mo-Do 8:00-16:00 Uhr Fr 8:00-15:00 Uhr

Prüfung findet im Anschluss an den Lehrgang statt.

Dauer: 340 Unterrichtsstunden

Beratung

Freiburg

Alexandra Siegel

Telefon: 0761 15250-25

E-Mail: alexandra.siegel@hwk-freiburg.de